

den Gesandte mit dieser für Nero wichtigen Nachricht abgefertigt. Als er eines Tages die Abgesandten an seiner Tafel auß prächtigste bewirthete, und ihnen mit der äußersten Vertraulichkeit begegnete, baten sie ihn, daß er sich vor ihnen hören lassen möchte. Er gewährte ihre Bitte, und die listigen Griechen mußten durch die übertriebensten Lobsprüche seine Eitelkeit zu befriedigen. Sie gaben alle Zeichen des größten Entzückens und der Bewunderung von sich. Ein so warmer Beyfall gefiel dem Nero; er konnte sich nicht enthalten zu sagen, daß die Griechen allein den wahren Sinn für die Kunst besäßen; und machte daher unverzüglich Anstalten, nach Griechenland überzugehen, wo er das ganze folgende Jahr zubrachte. Auf dieser Reise bestand sein Gefolge aus einem Heere von Sängern, Tänzern, Schneidern und andern Leuten, die zum Theater gebraucht wurden. Er reiste durch ganz Griechenland; und ließ sich bey allen Spielen hören, die auf seinen Befehl in einem Jahre gefeyert wurden. Bey den olympischen Spielen beschloß er, dem Volke etwas außerordentliches zu zeigen, und trieb daher einen Wagen mit zehn Pferden; allein dieses mißlang gänzlich, denn er war nicht im Stande, die Festigkeit dieser Bewegung auszuhalten, und fiel von seinem Sitze. Die Zuschauer aber gaben ihm demungeachtet einstimmig ihren Beyfall, und er ward als Sieger gekrönt. Auf diese Weise erhielt er den Preis in den isthmischen, pythischen und nemäischen Spielen. Die Griechen sparten ihre Kronen nicht; er bekam ihrer achtzehnhundert. Ein unglücklicher Sänger hatte den Einfall, sich ihm bey einer solchen Gelegenheit entgegen zu stellen, und wandte die ganze Macht seiner Kunst an, aber er scheint bey vorzüglicher Geschicklichkeit wenig Klugheit und Menschenkenntniß besessen zu haben; denn Nero ließ ihn auf der Stelle ums Leben bringen. Nach seiner Rückkehr aus Griechenland zog er durch eine Oeffnung in der Stadtmauer von Neapel ein, welches bey denen, die in den olympischen Spielen den Sieg erhalten hätten, gewöhnlich war. Über des volle Glang seiner Rückkehr